

Das Herz eines Verbrechers

Von -Sorvana-

Kapitel 12: Die Suche beginnt

Und die Suche beginnt nach Silvers Rayleigh, so schnell wie es geht wollen sie ihn in die Finger bekommen und ihre Rache ausüben.

Während Shinya und die anderen drei das Internet absuchen. Und versuchen so herauszufinden, wo er sich derzeit aufhält probieren es die anderen fünf in der verbotene Zone und in den anderen Stadteile von Tokio. Genau und mit vorsichtig laufen sie die Gassen und Straßen ab.

Doch sie werden bitterlich enttäuscht.

Als sie morgens wieder ins Büro kommen, war die Laune bei Mone so im Keller das sie einfach ihr Glas in ihrer Hand nimmt und es zerdrückt. Die Glassplitter bohren sich tief in ihre Haut und dennoch spürt sie nicht mal den Schmerz, sie nimmt auch nicht mal war das sie sehr stark blutet.

Die anderen schauen geschockt auf Mone, während sich Kid, Nicole und Lucci damit nicht befassen und weiterhin am Computer arbeiten. Sie sind diese Ausbrüche von Mone gewöhnt und machen sich keine großartigen Sorgen um sie.

Law seufzt nur tief und geht auf Mone zu, schnell entfernt er die Glassplitter aus ihrer Haus und verbindet ihre Hand.

„Lass den Scheiß, wir haben keine Zeit für Selbstverstümmelung wir müssen Ray finden und wir werden ihn finden“, meint Law klar und deutlich, wobei Mone noch immer mies gelaunt nickt.

„Law hat Recht Mone, wir werden das schon schaffen. Da bin ich mir vollkommen sicher“, lächelt Akane, doch zuckt sie zusammen als Nicole beginnt, neben Shinya, laut zu lachen und sich zurücklehnt.

„Nicole?“, hackt Akane verwirrt nach.

„Du solltest nicht den Fehler machen Ray zu unterschätzen, wenn du es tust so wird das dein Untergang sein und du wirst verlieren. Alles was dir in dieser Welt bedeutet. Du wirst deinen Verstand verlieren, wenn du ihn unterschätzt. Wir haben ihm vertraut und ihm unterschätzt. Und würden, obwohl wir nie jemand etwas angetan haben, zu Verbrecher.

Er ist stärker als du denkst, Akane und wenn du mit ihm zutun hast darfst du ihm keine Silbe trauen. Er lügt ohne rot zu werden und kann selbst dich, so unschuldig und gewissenhaft, du auch sein magst töten ohne wenn und aber“, meint Nicole nachdem sie sich beruhigt hat.

„Ist er wirklich so schlimm?“, fragt Tomomi nach.

„Schlimm? Er ist ein Teufel, der unschuldige kleine Kinder ihre ganze Zukunft nimmt und sie verführt. Erwachen sie nicht rechtzeitig, öffnen sich die Höllentore und ohne es zu bemerken werden sie in den Abgrund gezogen. Aus dem sie sich niemals wieder

befreien können“, mischt sich Mone tonlos ein.

„Er muss besiegt werden, wenn er weiterhin am Leben ist wird die komplette Menschheit ausrotten oder anderes mit ihnen anstellen“, meint Law ebenso.

„Tja, wollt ihr uns immernoch helfen?“, hackt Kid grinsend nach, nachdem er die Blicke von Shinya, Yayoi, Shusei, Tomomi, Akane und Ginoza sehen könnte.

„Natürlich helfen wir euch, wir sind ein Team“, meint Shusei sofort ohne zu zögern und die anderen zustimmen ihm zu.

„Dann sagt wenigstens nicht, dass wir euch nicht gewarnt haben und ihr könnt auch jeder Zeit aussteigen“, meint Nicole tonlos und steht auf.

„Wohin gehst du?“, fragt Shinya laut nach und richtet sich auf um seiner Freundin zu folgen.

„Zu Shion Karanomori, wir brauchen ihre Hilfe und sie ist ja ganz fit Menschen ausfindig zu machen“, lächelt Nicole, wobei sich auch die anderen erheben und sie sich auf dem Weg machen zu Shion.

„Ach ihr besucht mich auch mal wieder, was für eine Ehre“, meint Shion und zündet sich eine Zigarette an. Nicole lächelt nur trocken und strich sich eine Strähne aus dem Gesicht.

„Wir brauchen deine Hilfe“, meint Nicole stumpf.

„Hilfe? Ausgerechnet die schwarzen Psycho-Pass Nutzer brauchen meine Hilfe? Ihr seid doch die stärksten von allen und ihr braucht meine Hilfe? Das finde ich doch sehr amüsant“, meint Shion trocken und grinst dabei.

„Nun hören sie mal, nur weil sie einen schwarzen Psycho-Pass besitzen bedeutet das doch nicht sie sind Götter“, meint Akane sauer und überkreuzt ihre Arme.

„Na seh mal einer an, eine Inspektorin beschützt die Vollstrecker. Sowas habe ich ja noch nie gesehen“, lächelt Shion leicht und lehnt sich zurück.

„Akane, sie hat Recht“, meint Nicole nur nüchtern und spürt die Blicke von allen in ihrem Rücken, aber besonders den von ihrem Freund. Der leicht die Augenbraue nach oben zieht.

„Schwarze Psycho-Pass Nutzer sind stark, mächtig, perfekt. Wir sind um einiges Stärker als ihr und können somit auch lässig gegen andere anderen, die nicht unsere Farbe besitzen. Es ist komisch wenn ein Vollstrecker, der einen schwarzen Psycho-Pass besitzt um Hilfe bittet“, meint Mone dazu.

„Warum?“, fragt Akane vollkommen verwirrt nach.

„Wir haben eine zerrüttete Seele, viele sagen auch wir leben nicht einmal mehr. Wir denken nur noch an Mord, Hass, Chaos, Trauer und Rache. Dadurch haben wir verlernt Glück, Freundschaft und Liebe zu empfinden. Das macht uns zu kalten Mördern und wie du selbst mit anhören musstest, jeder der einen schwarzen Psycho-Pass besitzt, hat eine grausame Vergangenheit hinter sich. Nagut Ray kann man da nicht mit hinzuzählen, doch die anderen. Und schwarze Psycho-Pass Nutzer sind hier sehr selten. Normalerweise lässt man es nicht mal zu das so jemand ein Vollstrecker wird. Doch wir würden es und das nur weil wir kalte Mörder sind ohne Gefühle“, meint Nicole trocken dazu.

„Aber das stimmt doch nicht, immerhin bist du mit Shinya-san zusammen und du liebst ihn doch oder nicht?“, hackt Akane nach.

„Sonst wäre ich nicht mit ihm zusammen“, kontert Nicole daraufhin und seufzt.

„Schluss damit Shion wir müssen Ray finden, doch wir haben kein Glück. Du bist ein Profi auf deinem Gebiet, dann wende es jetzt auch an und finde Ray“, meint Nicole nun und schaut Shion direkt in die Augen.

„Habe ich dir schon einmal gesagt, dass ich deine kalten, blauen Augen liebe?“, fragt Shion grinsend nach, wobei Nicole nickt.

„Schon zu oft und jetzt legt los“, meint Nicole daraufhin monoton.

„Inspektorin?“, wendet sich Tomomi genau an sie, wobei Akane zu dem alten Mann schaut.

„Jetzt schauen sie und hören sie genau zu. Solltet sie mal ebenso jemand finden müssen, können sie daran zurückdenken und die Suche gestaltet sich als einfach“, meint Tomomi und zwinkert ihr dabei zu, wobei Akane nickt und auf Nicole und Shion sieht.

Shusei kommt seufzend zu ihr und legt seine Arme um Akane, was diese lächelnd zulässt und sich an ihm drückt.

„Bereit?“, hackt Shion nach, wobei Nicole tief durchatmend und nickt.

„Name?“.

„Silvers Rayleigh“.

„Alter?“.

„30 Jahre alt“.

„Farbe des Psycho-Pass?“.

„Schwarze“.

„Damaliger Aufenthaltsort?“.

„Tokio, Verbotene Zone“.

„Verhältnis?“.

„Hat uns aufgenommen und Trainiert“.

„Warum habt ihr euch abgewandt?“.

„Ist Machtgeil geworden und will die Weltherrschaft an sich reißen“.

„Wieso wollt ihr ihn töten?“.

„Hat unsere Familien auf dem Gewissen“.

„Beruf von Silvers Rayleigh?“.

„Normaler Fabrikangestellter, doch dann Trainer für Selbstverteidigung und dann Auftragskiller“.

„Hat er euch ebenso zu Auftragskiller erzogen?“.

„Ja“.

„Haben sich deswegen eure Psycho-Pass so stark getrübt?“.

„Ja“.

„Jetziger Aufenthaltsort?“.

„Wenn ich das wüsste, würde ich nicht kommen“.

„Familie?“.

„Frau und Kind, sind jedoch lange vor unsere Zeit getötet würden“.

„Durch was?“.

„Keine Ahnung“.

„Welche Gefühle hat er unterdrückt?“.

„Liebe, Freundschaft und Glück“.

„Und welche Gefühle würden hervorgehoben?“.

„Hass, Trauer, Rache und Wut“.

„Was will er erreichen?“.

„Der König der Welt“.

„Wie will er das erreichen?“.

„Doch das ausrotten der Menschheit“.

„Hilfe für dieses Projekt?“.

„Damals noch unsere, jetzt irgendwelche Dronen“.

„Hat jemand von euch den Verstand verloren?“

„Ja“.

„Wer?“

„Marco“.

„Was ist aus ihm geworden?“

„Würde vor wenigen Tag von uns erschossen“.

„Okay, dass müsste Reichen perfekt“, meint Shion grinsend und hat fleißig auf ihrem Computer herumgedrückt während Nicole die Antworten nur so herunter gerattert hat.

„Das war ja Wahnsinn“, staunt Akane.

„Ja das wars, man braucht nur ein bisschen Übung dann kann das jeder so schnell“, lächelt Mone.

„So schnell könnte ich das nicht“, meint Akane nur.

„Doch, umso öfters du solche Fragen in gegen bekommst umso schneller kannst du Antworten. Und umso schneller die Antworten kommen, umso schneller hast du es hinter dir und kommst wieder zu Luft“, kontert Law und zeigt zu Nicole, die sich gegen die Wand lehnt und wieder zu Luft kommen muss.

„Eigentlich macht uns sowas nichts aus, doch wir haben es schon lange nicht mehr getan“, grinst Lucci nur.

„Tja, dann gewöhnt euch lieber schnell daran. Denn das gleiche Spiel muss ich jetzt mit euch machen, da ihr aber relativ gleiche Vergangenheiten besitzt würde ich vorschlagen Nicole und Mone übernehmt diesen Job und ihr ergänz nur ist das in Ordnung?“, wendet sich Shion direkt an Law, Lucci und Kid wobei diese nicken und Nicole seufzt nur leicht genervt.

„Jetzt stell dich doch nicht an süße“, grinst Shion, wobei Nicole genervt ihre Schläfen reibt und ihre Arme überkreuzt und ihr zunickt. Das war gleichzeitig das Startsignal für Shion.

„Du übernimmst Lucci und Law. Mone übernimmt Kid und Marco“, meint Shion nach, wobei beide Frauen nicken und sich nebeneinander aufstellen. Es würde schneller gehen, wenn sie alles auf einmal machen. Hoffentlich werden sie nicht total durcheinander kommen.

„Name?“

„Nicole Yagami, Rob Lucci und Trafalgar Law“.

„Mone Muto, Marco Ayamoto und Eustass Kid“.

„Alter?“

„27, 28 und 27“.

„27, 27 und 28“.

„Psycho-Pass Farbe?“

„Schwarz“.

„Durch was aufgelöst?“

„Missbrauch/ Tod durch Eltern“.

„Verliebt?“

„Ja“.

„In wem?“

„Ich in Shinya Kogami. Lucci und Law in niemanden“.

„Ich in Eustass Kid. Marco in niemanden. Kid in mich“.

„Aufenthaltsort damals?“

„Tokio“.

„Aufenthaltort heute?“.

„Tokio“.

„Verhältnis untereinander?“.

„Freunde und Kollegen“.

„Verhältnis zu Ray?“.

„Schüler“.

„Beruf?“.

„Auftragskiller, heute Vollstrecker“.

„Familie?“.

„Eltern, bei den manchen Brüder, bei den machen Schwestern und kommt auch beides mal vor“.

„Was wollt ihr erreichen?“.

„Ray töten“.

„Schon einmal gestorben?“.

„Im Fall von Lucci, Law und mir ja“.

„Durch was?“.

„Kristallsplitter entnommen“.

„Wie habt ihr ihn zurückbekommen?“.

„Durch Marco“.

Vieles könnten Mone und Nicole gleichzeitig beantworten. Bei manchen Fragen müssten sie hintereinander weg beantworten. Doch da dies relativ Zügig von statten gegangen ist kann sich Shion nun vollkommen auf ihren Computer konzentrieren, während die Vollstrecker und die beiden Inspektoren genau hinter ihr stehen und sie dabei beobachten. Doch nach wenigen Minuten könnte der Computer bereits Informationen ausspucken.

„Ray hält sich ganz in eurer Nähe auf. Doch wo genau ist unklar, ich habe hier zwar eine Wohnung doch es wäre unpassend jetzt dort vorbeizuschauen“, meint Shion daraufhin.

„Und warum?“, hackt Akane nach.

„Weil Ray uns eine Falle stellen könnte, die wie nicht rechtzeitig verstehen würden und bevor wir zum einem Schuss kommen könnten, könnten wir Tod sein“, meint Mone daraufhin.

„Mh fällt euch noch was ein? Was Ray gerne mag? Oder wo er sich gerne aufhält?“, hackt Shion nach und dreht sich zu ihnen um.

„Aber klar, Ray mag doch diese Avatare in diesen Spielen so gerne und schon immer eine Party geben will. Ich habe gehört, dass diese Party in zwei Tagen sogar stattfinden soll“, meint Mone und wird dabei von den anderen Sauer angeschaut.

„Was ist?“, hackt diese unschuldig nach.

„Hättest du das nicht früher sagen können, du bekloppte?“, fragt Nicole nach und seufzt.

„Ach kommt, euch hätte das ja auch einfallen können“, kontert Mone leicht beleidigt.

„Möglich, doch wir haben uns mit Ray nicht sonderlich beschäftigt“, meint Law dazu und setzt sich seufzend.

„Shinya, Nicole, Kid, Mone, Tomomi und Akane ihr macht euch in zwei Tagen auf dem Weg zur dieser Avatar-Party“, meint Ginoza wobei diese sechs ihm zunicken.